

**Aktiengesellschaft für Wirtschafts- und Steuerberatung in Liqu.**

Sitz in Breslau, Sadowastraße 44, I.

Die Ges. ist lt. G.-V. v. 2./2. 1933 aufgelöst. **Liquidator:** Syndikus Dr. Alfred Paul, Breslau, Sadowastraße 44.

**Aufsichtsrat:** Kaufm. Felix Lippmann, Gewerbelehrer Robert Rembacz, Kaufmann Josef Hirsch, Breslau.

**Zweck:** Beratung und Vertretung in Wirtschafts- u. Steuerfragen, Aufstellung u. Prüfung von Bilanzen, Geschäftsbüchern usw.

**Kapital:** 50 000 RM in 5 (3 %) Vorz.-Akt. und 45 St.-Akt. zu 1000 RM.

**Bilanz am 30. Nov. 1931:** Aktiva: Kassa 580, Postscheckguth. 260, Bankguth. 255, Eff. 3150, Debit. 13 524, Inv. 14 550, Verlust (Vortrag 16 615 + Verlust 1930/31 1902) 18 517. — Passiva: A.-K. 50 000, Kredit. 836, Sa. 50 836 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unk. 64 925, Steuern 1333, Inv.-Abschr. 1620. — Kredit: Gebühren 60 976, Gewinn aus Einziehung von Akt. 5000, Verlust 1930/31 1902. Sa. 67 878 RM.

**Bankhaus Max Gittler Akt.-Ges. in Liqu.**

Sitz in Breslau.

Die G.-V. vom 16./6. 1925 beschloß Auflösung und Lign. der Ges. **Liquidator:** Hermann Schneeweiß, Breslau, Ernststraße 4. Nach dessen Mitteilung vom 7./12.

1927 ist die Lign. durchgeführt. Nur wegen Erhaltung des Aktienmantels wird eine Löschung vorläufig nicht vorgenommen.

**Bankhaus Hermann Loewy Aktiengesellschaft.**

Sitz in Breslau, Schloßstraße 5.

**Vorstand:** Viktor Wreschner.  
**Aufsichtsrat:** Gustav Fulder, Frau Jenny Loewy, Breslau; Paul Roth, Beuthen O.-S.

**Gegründet:** 5./4. 1923; eingetr. 2./10. 1923.

**Zweck:** Fortführung des unter der Komm.-Ges. Hermann Loewy seit 1873 in Rawitsch, seit 1919 in Breslau betriebenen Bankgeschäfts.

**Kapital:** 100 000 RM in 150 Akt. Reihe A zu 20 Reichsmark, 100 Akt. Reihe B, 470 Akt. Reihe C, 400 Aktien Reihe D zu je 100 RM.

Urspr. A.-K. 100 Mill. M in 300 Akt. A zu 10 000 M, 100 B zu 100 000 M, 470 C zu 100 000 M u. 400 D zu

100 000 M, übernommen von den Gründern zu pari. — Die G.-V. v. 29./12. 1924 beschloß Umstellung von 100 Mill. M auf 100 000 RM (1000 : 1). 300 Aktien Reihe A zu 10 000 Mark wurden herabgesetzt auf 20 RM u. dann 2 : 1 zusammgelegt, die Aktien Reihe B, C u. D wurden von 100 000 M auf 100 RM abgestempelt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalb. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St., Akt. Reihe A = 2fach. St.-R. in best. Fällen.

**Bilanzen** wurden seit 1930 nicht mehr bekanntgegeben.

**Dividenden 1927—1929:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

**Nordwestdeutsche Realkreditbank Aktiengesellschaft in Liqu.**

Sitz in Bückeburg, Lange Straße 7.

Durch Beschluß der Generalversammlung vom 30. Dez. 1932 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidatoren:** Friedr. Rabe, Herm. Niehoff, Hannover.

Das vorhandene Vermögen wurde in Höhe von 495 600 RM an die Aktionäre ausgeschüttet und das Kapitalkonto auf das Liquidationskonto übernommen.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Komm.-R. Hermann Gumpel; Stellv.: Bankier Dr. Gustav Gumpel, Hannover; Rechtsanwalt und Notar Dr. Eugen Friedlaender, Berlin.

**Gegründet:** 19./1. 1928; eingetragen 20./1. 1928. Die Firma lautete bis 31./7. 1929: Nordwestdeutsche Bodenkreditbank A.-G.

**Zweck:** Förderung des Bodenkredits im Lande

Schaumburg-Lippe und unter Voraussetzung des § 2 des Gesellschaftsvertrages auch in den übrigen deutschen Ländern sowie der sonstigen in § 5 des Hypothekenbankgesetzes vorgesehenen Geschäfte.

**Kapital:** 2 000 000 RM in 2000 Akt. zu 1000 RM (davon eingez. 500 000 RM).

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Z. H. Gumpel 1570, Postscheckkonto 26, Verlust 1931 200 RM, Verlust 1932 3204. Sa. 5000 RM. — Passiva: Liquidationskonto 5000 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unk. 8387, Steuern 6789. — Kredit: Zinsen 11 972, Verlust 3204. Sa. 15 176 RM.

**Chemnitzer Bank für Grundbesitz Aktiengesellschaft.**

Sitz in Chemnitz, Roßmarkt 10.

**Vorstand:** Dr. Otto Engler, Ing. Karl Adelberg.  
**Prokurist:** Rudolf Günther.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Bank-Dir. Karl Grimm, Leipzig; Stellv. Bank-Dir. Jean Heberer, Chemnitz; Bank-Dir. Curt Bernhardt, Chemnitz; Karl Siems, Plaue bei Flöha.

**Gegründet:** 22./9. 1913 mit Wirkung ab 1./1. 1913; eingetr. 16./12. 1913.

**Zweck:** Erwerb, Veräußerung und Verwaltung von Grundbesitz für eigene und fremde Rechnung. Herstellung und Handel mit Baustoffen. Finanzierung von Neubauten aller Art.

**Besitzum:** Bestand Ende 1931 noch 219 635 qm

Bauland. Die Bank besitzt ferner die Grundstücke Roßmarkt 10, Paul-Gerhard-Str. 56, Helenenstr. 54, Kanzlerstr. 45 in Chemnitz, Buchholzer Str. 1 in Annaberg und Gasthof zur Katze in Gelenau.

Die Ges. steht der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt, Leipzig, nahe u. ist seit 1927 beteiligt an der Ver. Grundstücksges. A.-G., Berlin.

**Kapital:** 150 000 RM in 500 Aktien zu 300 RM. **Vorkriegskapital:** 2 000 000 M.

Urspr. 2 Mill. M in 2000 Aktien zu 1000 M, übernommen von den Gründern zu pari, u. zwar von der Bank für Grundbesitz G. m. b. H. in Chemnitz 1 600 000 M gegen Sacheinlagen, restliche 400 000 M Aktien übernahmen die